

Geschäftsstelle

Bismarckstraße 58
13585 Berlin

Telefon [030] 333 92 66
Telefax [030] 35 30 25 24

Mitarbeiter Hr. Pfarr
Telefon 35 30 25 23
pfarr@bruecke-berlin.de

TÄTIGKEITSBERICHT für das Jahr 2022

1. Aktivitäten

DIE BRÜCKE gGmbH verfolgt satzungsgemäß und tatsächlich ausschließlich gemeinnützige und mildtätige Zwecke, in erster Linie durch die Betreuung von psychisch kranken Menschen in 3 Wohnverbänden mit insgesamt 11 Wohnprojekten in drei Bezirken mit derzeit insgesamt gut 100 KlientInnen und einem Beschäftigungsprojekt als Tochtergesellschaft in Berlin-Spandau. Die Auslastung der Projekte ist weiterhin gut. Die Platzzahlen in den Wohnverbänden lagen 2022 weiterhin in Spandau bei 75 zum Jahresende dann bei 83, in Mitte bei 10 zum Jahresende bei 12 und in Tempelhof-Schöneberg bei 25 (wobei hier bis zum erfolgreichen Bezug von passendem Wohnraum noch etwa 3-4 Plätze regelmäßig unbesetzt bleiben – s.u.).

Die von der BRÜCKE betreuten Menschen finanzieren ihren Lebensunterhalt aufgrund ihrer oft langjährigen Erkrankungen fast ausschließlich durch Grundsicherung (Sozialhilfe, ALG 2) bzw. Kleinstrenten (meist EU-Renten) und gehören damit in der Regel zum Kreis der Hilfebedürftigen entsprechend der Abgabenordnung.

DIE BRÜCKE gGmbH beschäftigte zum Jahresende 2022 insgesamt 43 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, überwiegend in Teilzeit. Unmittelbar in der Wohnbetreuung arbeiten 37 Betreuer/innen.

Aufgrund der Covid19-Pandemie pflegten wir weiterhin eine Arbeitsweise, welche die pandemischen Bedingungen berücksichtigte und gleichzeitig die Betreuung unserer Klientinnen und Klienten ermöglichte, was an vielen Stellen Mehraufwand bedeutete, da so manches Gruppenangebot fortlaufend im Einzelsetting erbracht werden mußte.

Das im Jahre 2007 gemeinsam mit ginko-Berlin gGmbH als Zweckbetrieb zur Erfüllung satzungsgemäßer Aufgaben gegründete Beschäftigungsprojekt „FAIRKAUFHAUS“ (mittlerweile gGmbH mit den beiden genannten Gesellschaftern) wird sowohl seitens der psychisch kranken Klientel, die hier einer sinnvollen Tätigkeit nachgehen können, als auch seitens der Kaufkundschaft gut angenommen und betreute bzw. beschäftigte 2022 durchschnittlich über 80 KlientInnen bei mittlerweile 20 festen MitarbeiterInnen mit weiterhin steigender Tendenz.

Geschäftsführer
Rüdiger Pfarr

Handelsregister
Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg
HRB 79342

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft
BIC BFSWDE33BER
IBAN DE 77 100 205 00 000 3263500



Die Entwicklung ist insgesamt - auch unter finanziellen Gesichtspunkten - positiv. Sowohl die Umsatzzahlen des Kaufhauses als auch die Entgelterträge für die Betreuung waren stabil.

2. Finanzierung

Die Finanzierung der Betreuung erfolgte weitgehend nach § 123 des Bundesteilhabegesetzes SGB IX (Eingliederungshilfe) in Form von Tagessätzen, deren Höhe mit der zuständigen Senatsverwaltung des Landes Berlin vereinbart wird. Diese sind, langjährig und wiederholt begründet mit der Haushaltslage des Landes Berlin, trotz erfolgter Anpassungen in den letzten Jahren, immer noch nicht ganz kostendeckend – insbesondere, wenn man tarifliche Gehälter zugrunde legt.

Eine fortgesetzt relativ großzügige finanzielle Ausgestaltung, der durch die Pandemie erforderliche Umgestaltung vieler Arbeitsabläufe (inklusive Kontaktmanagement), innerhalb der laufenden Verträge von den zuständigen Senatsverwaltungen, ermöglichte uns eine weiterhin an Bedarf und Personen orientierte Leistungserbringung.

Der zunehmende Fachkräftemangel in unserem Tätigkeitsfeld erfordert mittlerweile immer größere Anstrengungen der Personalakquise und erschwert spürbar die rasche Wiederbesetzung von frei werdenden Stellen.

Ein Teil des zum Jahresende 2022 ausgewiesenen Vermögens der DIE BRÜCKE gGmbH dient als Betriebsmittelrücklage gem. § 58 Abs. 6 AO für die Erfüllung der steuerbegünstigten Zwecke. Sie dient in erster Linie zur Abdeckung von finanziellen Risiken, insbesondere durch eventuelle Leerstände, Entgeltkürzungen, evtl. erhöhten Vertretungsbedarf, etc..

Die Rücklagen dienen u.a. auch der Finanzierung von geplanten neuen Wohnprojekten (so weit diese vom Bezirk und von der zuständigen Senatsverwaltung befürwortet werden) oder der Umwandlung und Ausstattung von bestehenden Wohnprojekten zur Anpassung an veränderte Betreuungsbedürfnisse der KlientInnen.

Im Jahre 2022 konnte die bewilligte Erweiterung des Verbunds Betreutes Wohnen in Tempelhof-Schöneberg immer noch nur gering umgesetzt werden. Aufgrund der bekannt schwierigen (Wohn-)Raumsituation im Bezirk war eine komplette Auslastung der Plätze trotz vielfältiger Bemühungen leider nicht möglich. Nichtsdestotrotz bleiben wir bemüht, sich zuweilen eröffnende Chancen zu nutzen.

In den Bezirken Mitte und Spandau hielt sich die Auslastung weiterhin bei nahe 100%, weshalb auch eine Anpassung der Platzzahlen (s.o) beantragt und bewilligt wurde.

3. Mitgliedschaft in Verbänden und Gremien

DIE BRÜCKE gGmbH ist Mitglied im PARITÄTischen Wohlfahrtsverband, LV Berlin. Der Geschäftsführer nimmt an dessen Versammlungen und Facharbeitskreisen teil und wird ggf. durch die Fachliche Leitung vertreten.

DIE BRÜCKE gGmbH ist darüber hinaus Mitglied im überregionalen DACHVERBAND GEMEINDEPSYCHIATRIE. Der Geschäftsführer nimmt nach Möglichkeit auch an dessen Jahresversammlungen und Facharbeitskreisen (z.B. zur Neuregelung der Eingliederungshilfe sowie zu den Entwicklungen im Bereich „Arbeit“) teil. Zu Einzelveranstaltungen gehen auch weitere MitarbeiterInnen des Trägers.

Außerdem besteht eine Mitgliedschaft im DACHVERBAND DEUTSCHSPRACHIGER PSYCHOSENPSYCHOTHERAPIE an dessen beiden jährlichen Symposien und

Geschäftsführer
Rüdiger Pfarr

Handelsregister
Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg
HRB 79342

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft
BIC BFSWDE33BER
IBAN DE 77 100 205 00 000 3263500



Facharbeitskreisen, wozu auch das Berliner Netzwerk für Psychotherapie gehört, mehrere MitarbeiterInnen regelhaft teilnehmen.

Eine weitere Mitgliedschaft besteht in der DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR SOZIALE PSYCHIATRIE bei deren Einzelveranstaltungen und Fortbildungen ebenfalls mehrere MitarbeiterInnen anwesend waren.

Über diese Mitgliedschaften konnten mehrere MitarbeiterInnen im Laufe des Jahres in den Genuss qualitativ guter Fortbildungen zu vertretbaren Preisen gelangen, von denen einige weiterhin corona-konform online stattfanden.

Der Geschäftsführer und ausgewählte MitarbeiterInnen vertreten DIE BRÜCKE gGmbH darüber hinaus in den Psychosozialen Arbeitsgemeinschaften und weiteren Gremien, Arbeitskreisen und Projekten im Rahmen der regionalen psychiatrischen Pflichtversorgung derjenigen Bezirke, in denen sie Wohnprojekte betreibt.

4. Ausblick

Eine neue Rahmenvereinbarung mit der zuständigen Senatsverwaltung für die nächsten Jahre konnte auf Verbandsebene immer noch nicht zu Ende verhandelt werden – d.h. dieser Prozeß zieht sich erneut bis ins nächste Jahr hinein. Im Hinblick auf die weitere Umsetzung des neuen BTHG (Bundesteilhabegesetz) seit 01.01.2020 wurde durch die Pandemie immer noch nicht so viel realisiert wie ursprünglich geplant. Der gesamte Vorgang der Antragstellung, Bedarfserhebung, Hilfeplanerstellung und -umsetzung wurde bislang nur bruchstückhaft in bislang relativ unzusammenhängenden Teilen neu geregelt, so daß die bewährten Instrumente weiterhin verwendet werden.

Für die „FAIRKAUFHAUS gGmbH“ gilt eine eigene Entgeltvereinbarung mit dem Land Berlin, welche beide Hauptstandorte als Beschäftigungstagesstätten anerkennt und behandelt.

DIE BRÜCKE gGmbH beteiligt sich an verschiedenen regional verankerten Initiativen zur Verbesserung der Lage psychisch kranker Menschen, wie dem Betrieb einer Vertrauens- und Beschwerdestelle in Spandau. Zum Aufbau einer RPK in Spandau-Reinickendorf ist der Träger noch Mitglied in einer Gesellschaft mit diesem Ziel, wobei diese Gesellschaft mangels Erfolgsaussichten nunmehr aufgelöst werden soll.

Da die uns Corona-Pandemie ggf. auch als Endemie längerfristig erhalten bleibt, sind wir als psychosozialer Träger ebenso verpflichtet, dies in unsere finanzielle, personelle und strukturelle Planung einzubeziehen. Da wir dies fortgesetzt berücksichtigen, dürfte sich die Gesellschaft auch weiterhin stabil entwickeln.

Berlin, den 08.08.2023



Rüdiger Pfarr
Geschäftsführung

Geschäftsführer
Rüdiger Pfarr

Handelsregister
Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg
HRB 79342

Bankverbindung
Bank für Sozialwirtschaft
BIC BFSWDE33BER
IBAN DE 77 100 205 00 000 3263500

